

Kathrin Burger

# FOODAMENTALISMUS

**Wie Essen unsere Religion wurde**

© 2019 des Titels »Foodamentalismus« von Kathrin Burger (ISBN 978-3-7423-0944-0) by riva Verlag,  
Münchner Verlagsgruppe GmbH, München. Nähere Informationen unter: [www.m-vg.de](http://www.m-vg.de)

**riva**

# INHALT

KAPITEL 1: DIE HEILIGKEIT AUF DEM TELLER: SCHULDIG IM SINNE DER ANKLAGE? .....	9
Ernährungstrends unter der Lupe .....	25
Zu oft wird die moralische Keule geschwungen .....	123
 KAPITEL 2: WIE KONNTE ES SO WEIT KOMMEN? .....	135
Uns fehlen Religion und moralische Autoritäten .....	136
Nahrung stiftet Identität, erlaubt Selbstdarstellung .....	138
Wir leben in einer Bubble-Welt .....	151
Unser Essen in den sozialen Medien .....	153
Wir als Verbraucher sind verunsichert .....	156
Der Healthismus fungiert als eine weitere Ersatzreligion .....	165
Die Angst vor dem Tod ist in unseren Köpfen .....	170
Psychoanalytische Erklärungsansätze: Wir sehnen uns nach unseren Wurzeln .....	172
Wir fürchten, das Essen sei vergiftet .....	174
Wir entfremden uns von der Natur .....	178
Unsere Ernährung ist eine Form von Kapitalismuskritik .....	182
 KAPITEL 3: SCHLEICHENDER PROZESS ODER KONKRETER AUSLÖSER? .....	185
 KAPITEL 4: AB WANN WIRD ES GEFÄHRLICH? – NEBENWIRKUNGEN EINER EXTREMEN ERNÄHRUNG .....	193
 KAPITEL 5: WELCHE LÄNDER SIND BESONDERS VOM ESSWAHN BETROFFEN? .....	203

KAPITEL 6: AUSWIRKUNG DES GESUNDESSENWAHNS AUF UNSER ZUSAMMENLEBEN .....	213
Die Gastlichkeit wird abgelehnt .....	214
Es kommt zu Klassenkämpfen .....	217
Es kommt zu Geschlechterkämpfen .....	221
Die Gesellschaft spaltet sich .....	223
Es wird eine ungesunde Angst verbreitet .....	224
Tatsächlich Erkrankte haben das Nachsehen .....	228
Genuss bleibt auf der Strecke .....	229
 KAPITEL 7: POSITIVE NEBENWIRKUNGEN UND EIN OPTIMISTISCHER AUSBLICK .....	 237
 QUELLEN .....	 245